

Bezugsgebühr:

Wiederholungspreis für Dresden bei täglich einmaliger Entsendung durch unsere Post (Abend und Morgen, am Sonntag und Feiertagen nur einmal) 20 Pf. ...

Dresdner Nachrichten

Begründet 1856

Lobeck & Co.

Milch-Chocolade No. 600.

Hoflieferanten Sr. Maj. d. Königs v. Sachsen.

Einzelverkauf: Dresden, Altmarkt 2.

Anzeigen-Carif

Werbung von Anzeigen bis zum 1. September 1906. Sonntags nur 1/2 Preis. Die 1. Spalte 20 Pf. ...

Verleger: Dr. 11 und 2006.

Druckverlag: Dresden, Nr. 11.

Seidel & Naumanns Nähmaschinen. Haupt-Niederlage: H. Niedenführ, Struvestrasse 9, zunächst d. Prager Str.

Reinste u. mildeste aller Toilette-Seifen! Cosmos-Seife. Hochfein parfümiert. Zu haben in all. einschl. Geschäften.

Ullrichs Pianinos sind vorzüglich, dabei sehr preiswürdig. 1 Pflanzliche Straße 1 (am Pflanzlichen Platz).

Mutter Anna-Blutreinigungstee

Paket 1 Mark, nur echt mit Schutzmarke „Mutter Anna“. Versand nach auswärts.

Königl. Hofapotheke, Dresden

Nr. 256. Spigel. Neueste Drahtberichte. Hofnachrichten, Dresdner Kulturwaggon, Vereinerung der Sachsen-Altenburger, Montag, 17. September 1906.

Neueste Drahtmeldungen vom 16. Septbr.

Zum Tode des Prinzen Albrecht.

Camenz. Heute vormittag 9 Uhr fand zum Gedächtnis des Prinzen Albrecht in der Hofkirche ein Trauergottesdienst für die evangelische Gemeinde statt, an dem die drei Prinzen teilnahmen.

Zur Lage in Rußland.

Petersburg. An Stelle Trepows wurde der bisherige Kommandeur des Gendarmeregiments General Debjulin zum Vizegouverneur ernannt.

Petersburg. Als mittelbare Ursache des Todes des Generals Trepow wird Angina pectoris angegeben, an der der General in letzter Zeit litt.

Petersburg. In Jarisyn, Gouvernement Saratow, unternahm eine Bande Ueberfälle auf die Reichsbahn, das Geschäftslokal der Russischen Versicherungsgesellschaft, einen Juwelierladen und die Wohnung eines reichen Viehhändlers.

Petersburg. Ein kaiserlicher Befehl setzt für hartnäckige Belagerung der Besatzung zu genügen, als Strafen den Verlust der persönlichen und Standesrechte bei Einstellung in die Vorposten- und Artillerieabteilungen auf 4 bis 6 Jahre oder den Verlust der Standesrechte allein verbunden mit vier- bis sechsjähriger Zwangsarbeit fest.

Kiew. Das Militärbezirksgericht verurteilte den Sekondeleutnant des 5. Sapper-Bataillons Scharowski, den Hauptverdächtigen bei der Mordthat an dem Kaiser, zum Tode durch Erschießen. Das Urteil unterliegt der Bestätigung des Kommandierenden des Militärbezirks.

Samarra. Auf dem Gute Arhanow haben Bauern schwere Ausschreitungen begangen. Die Bauern vertrieben zunächst über Landpacht und schlugen dabei einen Gutsbesitzer, dann eilten auf ihr Signal etwa 700 Mann mit Gewehren und Bomben herbei und begannen das Gut zu zerstören.

Stockholm. „Svenska Telegrambyrå“ meldet aus Björkö von heute, daß der Kaiser von Rußland mit Gefolge gestern auf den Kolibolmen zur Jagd an Land gegangen ist. Der Kaiser verteilte Geldstücke unter die Einwohner von Restfjär.

Zum Aufstand in Cuba.

Newyork. Nach einer Meldung aus Newyork sind die Gattinnen „Louisa“ und „Virginia“ mit je 800 Mann an Bord mit verheirateten Offizieren in See gegangen.

Washington. Die Marineoffiziersgesellschaften, die für die nach Cuba abgehenden Kreuzer bestimmt sind, werden mit Sonderzug nach Norfolk befördert.

Breslau. Der Kaiser besuchte heute vormittag mit den Herren des Hofes den Gottesdienst in der St. Barbara-Kirche. Um 11 1/2 Uhr empfing der Kaiser den mit der Vertretung des Direktors der Kolonialabteilung des Auswärtigen Amtes beauftragten Botsch. Geh. Rat von Dornburg.

Boissamb. Der Kronprinz schickte in der vergangenen Nacht aus dem Wanderschlaf hierher zurück und begab sich nach dem Warmbald.

Karlstrabe. Heute vormittag 10 Uhr fand in der evangelischen Stadtkirche feierlicher Gottesdienst statt. An demselben nahmen unter anderem teil: Großhofmeister Dr. von Brauer, die Mitglieder des Staatsministeriums, der preussische Botschafter, der Präsident und die Mitglieder des evangelischen Oberkirchenrats.

Choralgänger leitete den Gottesdienst ein. Die Predigt hielt Herr Dr. Wetzels. Mittags brachten die Besonderen der Vereine des oberpreussischen Jünglingsbundes vor dem großherzoglichen Schloß ein Ständchen dar.

Stuttgart. Unter dem Vorsitz von Professor Ehrlich sind heute vormittag der Vorstand und der wissenschaftliche Ausschuss der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte zusammengetreten.

Budapest. Heute fand hier in Anwesenheit der Minister Kossuth, Apponyi und Kolonyi die feierliche Einweihung der Washington-Statue statt, zu der etwa 500 in Amerika lebende Ungarn erschienen waren.

Marseille. Präsident Fallières besuchte gestern nachmittags mehrere Teile der Kolonial-Ausstellung. Beim Festmahle, das auf der Bräuterei am Abend stattfand, war Präsident Fallières von den Ministern und den Kommandanten der ausländischen Schiffe umgeben.

Bilbao. Der Belagerungszustand ist aufgehoben worden. Der Erbprinz Franz Ferdinand hat gestern nachmittags Maaila verlassen und sich an Bord der „Miramar“ zur Flottenparade begeben. Erbprinz Danilo von Montenegro ging an Bord seiner Yacht, die der „Miramar“ folgend, in der Richtung auf Antivari abdampte.

Jacobswert, Aktiengesellschaft in Weiden. Aus dem Geschäftsbereiche, auf den wir noch näher zurückkommen werden, ist zu entnehmen, daß die Gesellschaft im Rechnungsjahre 1905/1906 einen Jahresgewinn von 109 660 M. (201 331 M. l. B.) erzielte, während die Dividendenrücklagen 74 139 M. (68 480 M. l. B.), das Zinsen-Konto 27 883 M. (31 675 M. l. B.) und die Abschreibungen 73 785 M. (67 439 M. l. B.), zusammen 175 817 M. erforderten.

Patentpapierfabrik zu Weid. In der am Sonntag stattgefundenen Aufsichtsratsversammlung kam der Abschluß für 1905/1906 zur Sprache. Danach beträgt der Gewinn nach 280 000 M. Abschreibungen (Sole l. B.) 664 628 M. (647 802 M. l. B.). Der für den 23. Oktober einzuberufende Generalversammlung soll vorgeschlagen werden, dem Erneuerungsfonds wieder 40 000 M. zuzuschreiben, den Wohlthätigkeitsfonds 45 000 M. zu überweisen (40 000 M. l. B.), 30 000 M. für einen neu zu bildenden Reservefonds III zurückzuführen und eine Dividende von 12 % (11 %) mit 380 000 M. zu verteilen.

Derftliches und Sächsisches.

Se. Majestät der König besuchte gestern vormittag 1/2 Uhr mit seinen Kindern den Gottesdienst in der Kapelle des Schloßes zu Pillnitz. Nachmittags 2 Uhr fand in der Villa zu Streben bei Jüterbog die Königin-Wittve und Familienkapelle statt. Danach besuchte der König mit den Prinzen die den Zoologischen Garten.

Der Landeskulturrat im Königreich Sachsen tritt am 15., 16. und 17. Oktober hier zu seiner diesjährigen Gesamtsitzung zusammen. Die Verhandlungen finden im Saale des Stadtverordnetenkollegiums statt.

Ein urgemütliches „Erntefest“ veranstaltete die Vereinigung der Sachsen-Altenburger zu Dresden am Sonntag nachmittag im Etablissement „Goethegarten“ in Blasewitz und verband damit die 80. Geburtsstagsfeier ihres Protectors, des Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg. Die Festleitung hatte den Saal geschmackvoll mit bunten Fahnen und Wimpeln dekorieren lassen.

lotterie machte von Anfang an glänzende Geschäfte. Die Kage-Kapelle trug zunächst einige passende Konzerte vor. Der Vorsitzende, Herr Dager, gab in einer kurzen Begrüßungsansprache bekannt, daß auf ein von der Vereinigung an den Landesherren abgeordnetes Glückwunsch-Telegramm am Nachmittage eine herzlich gehaltene Drahtantwort eingetroffen sei.

Die Erteilung des Gemeindeförderer-Verbandes hatte für Sonnabend eine öffentliche Versammlung der Arbeiter aller sächsischen Betriebe, nach dem Saale der „Kulturhalle“ einberufen, um Stellung zur Forderung der letzteren zu nehmen. Besucht war die Versammlung von etwa 90 Personen, darunter auch von Frauen. Den Vorsitz führte der Leiter der Ortsgruppe des tagenden Verbandes, Herr Fischer. Einleitend referierte der sozialdemokratische Stadtdemokrat, Herr Otto Wäig, über „Die Aufgaben der Stadtgemeinde als Arbeitgeberin“.

Die sächsischen Rabattparvereine hielten am Sonntag vormittag und nachmittag im kaufmännischen Vereinslokal zu Chemnitz erstmalig einen Verbandstag ab. Von den 66 im Königreich Sachsen bestehenden Rabattparvereinen hatten 35 Vertreter zur Tagung entsandt. Die Versammlung leitete die Kaufleute Haumann-Waldstein, Rindler-Klauen l. B. und Opiß-Chemnitz. Die Versammlung hatte hauptsächlich die Gründung einer engeren Vereinigung der sächsischen Rabattparvereine zum Zweck. Vom Vorstand des Verbandes der Rabattparvereine Deutschlands war der Verbandstestateur Beythm-Dannover erschienen und betonte, daß diese große Moratorium mit Stolz auf ihre sächsischen Mitglieder blicke.

Frische und sterilisierte Rinder-Milch (Trocken-Erhaltung) Müller-Arbeits-Sanitäts-Milch, nur Zirkular Nr. 74